

Regelungen zur Neuen Oberstufe im 9./10.Semester (Abschlussjahrgang/-klasse)

- Es gibt ein **Semesterzeugnis** für das **Wintersemester** UND das **Sommersemester**
- „**Parkplätze**“ für nicht bestandene Semesterprüfungen aus dem **9. und 10. Semester** sind **nicht möglich**.
(Keine dritte Wiederholung von Semesterprüfungen zw. Beurteilungskonferenz und Beginn der schriftlichen Klausuren oder an den Wiederholungsprüfungstagen im Herbst)
- **Alle negativen Noten/nicht beurteilte Gegenstände** müssen **vor dem Beginn der abschließenden Prüfungen** (Klausurprüfungen) **ausgebessert** sein. Wenn dies nicht der Fall ist, ist ein Antreten nicht möglich.
- Negative Noten oder nicht beurteilte Gegenstände aus dem **Wintersemester** der letzten Schulstufe **müssen im Sommersemester** oder an den **Wiederholungsprüfungstagen im Herbst** ausgebessert werden.
- Negative Noten oder nicht beurteilte Gegenstände aus dem **Sommersemester** können **nur zw. Beurteilungskonferenz** und dem **Beginn der Klausuren** mit einer **einzigsten Wiederholungsmöglichkeit** beim **Wiederholungsprüfungstermin im Herbst** ausgebessert werden.
Zwischen Beurteilungskonferenz und Beginn der Klausuren können max. 2 Semesterprüfungen pro Tag absolviert werden.
- "**Geparkte**" **dritte Wiederholungen** müssen entweder **zw. der Beurteilungskonferenz** und **Klausurprüfung** oder zum **Wiederholungsprüfungstermin im Herbst** abgelegt werden.